ANMELDEKARTE

Gesundheitsförderung und Prävention 66.09 »Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf«

Anmeldungen bis Freitag, 28. Oktober 2011

Führungskräfte aus Kindergarten und Schule, Lehrpersonen und das Fachpersonal des Kindergartens melden sich bitte ausschließlich über das Kursverwaltungsprogramm »Athena« an. Bitte beachten Sie, dass für die Workshops eine zusätzliche Anmeldung unter der jeweiligen Nummer (z. B. 66.09 gea* WS1) mit Angabe des Alternativworkshops erforderlich ist. Die Teilnahme am Buffet (ja/nein) ist unter dem Feld »Anmerkungen« anzugeben.

Alle anderen Zielgruppen melden sich bitte mit dieser Anmeldekarte per Post oder Fax bei der jeweiligen Institution oder Einrichtung an:

Vorname	
Nachname	
Geburtsdatum	
Straße	
PLZ und Ort	
Telefon	
E-Mail	
Arbeitsbereich	
Ich melde mich zum Workshop Nr	an.
Alternativworkshop, sollte der erstge	enannte schon
belegt sein: Nr	
☐ Ja, ich nehme am gemeinsamen E	Buffet teil.
Die Meldung zum Workshop gilt als	
Datum	Unterschrift der oder des Vorgesetzten

Mitteilung gemäß Artikel 13 des Legislativdekrets vom 30. Juni 2003, Nr. 196: Die angegebenen Daten werden von den Trägern der Veranstaltung, auch in elektronischer Form, für die Durchführung der Fortbildungsveranstaltung verarbeitet. Bei Verweigerung der für die angeforderten Verwaltungsaufgaben erforderlichen Daten kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Die Antragstellerin/Der Antragsteller erhält auf Anfrage Zugang zu ihren/seinen Daten, Auszüge und Auskunft darüber und kann deren Aktualisierung, Löschung, Anonymisierung oder Sperrung, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verlangen.

DEUTSCHES SCHULAMT

Dienststelle für Unterstützung und Beratung

Amba-Alagi-Straße 10, 39100 Bozen www.provinz.bz.it/schulamt

Koordination der Tagung:

Annalies Tumpfer, Tel. 0473 252248 Annalies.Tumpfer@schule.suedtirol.it



In Zusammenarbeit mit:









Azienda Sanitera de Sudtiro

GESUNDHEITSBEZIRK MERAN COMPRENSORIO SANITARIO







Titelbild: © Anne Ulbricht



GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND PRÄVENTION

66.09 GEA* »UM EIN KIND ZU ERZIEHEN, BRAUCHT ES EIN GANZES DORF«
AFRIKANISCHES SPRICHWORT

Ganztagsveranstaltung am 16. November 2011 Fachoberschule für Tourismus und Biotechnologie Meran





GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND PRÄVENTION

66.09 »UM EIN KIND ZU ERZIEHEN, BRAUCHT ES EIN GANZES DORF«
AFRIKANISCHES SPRICHWORT

Ganztagsveranstaltung für Führungskräfte, pädagogische Fachkräfte im Kindergarten, Lehrpersonen aller Schulstufen und der Fachschulen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gesundheits- und Sozialdienste, Heimerzieherinnen und -erzieher, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Familienberatungsstellen sowie in der hauptberuflichen und ehrenamtlichen Jugendarbeit, Elternvertreterinnen und -vertreter, Sozial- und Jugendreferentinnen und -referenten der Gemeinden aus dem Bezirk Burggrafenamt

Für folgende Berufsbilder wurde um ECM-Punkte angesucht: Ärzte und Ärztinnen, Ernährungstherapeuten und -therapeutinnen, Logopädinnen und Logopäden, Psychologen und Psychologinnen, Sanitätsassistentinnen und -assistenten

ZEIT UND ORT

Mittwoch, 16. November 2011 von 8.45 bis 17.00 Uhr in der Aula der Fachoberschule für Tourismus und Biotechnologie, Meran, Mazziniplatz 10

THEMEN

- Selbstgestaltung, Resilienz und Lebensthema als Ressourcen für die Gesundheit
- Entwicklungen aus der Sicht der Evolutionstheorie
- Ganzheitliche Gesundheit: körperlich, seelisch, sozial, existenziell

ABLAUF

8.45 Uhr | Einführung und Grußworte

9.30 Uhr | Referat 1:

Schnitze dein Leben aus dem Holz,

das zur Verfügung steht

Annemarie Pircher-Friedrich

10.30 Uhr | Pause

11.00 Uhr | Referat 2:

Es ist an der Zeit, das Dorf für die Kinder

fit zu machen

Herbert Renz-Polster

12.30 Uhr | Mittagspause

14.00 Uhr | Workshops

17.00 Uhr | Abschluss im Plenum

Moderation: Helga Mock

Humor & Spaß: Christina Matuella und Lorenz Wenda

WORKSHOPS

Workshop 1

Was macht mich einzigartig?

Eigene Fähigkeiten erkennen und entfalten

Annemarie Pircher-Friedrich

Workshop 2

Förderung – selbstverständlich und doch umstritten

Kinder in ihrer Entwicklung unterstützen – wo können wir ansetzen? Herbert Renz-Polster

Workshop 3

Aktion - Reflexion - Transfer

Können Angebot und Methoden der Erlebnispädagogik einen Beitrag für eigenverantwortliches Handeln leisten?

Renato Botte

Workshop 4

Von Kopf bis Fuß - Viel Bewegung, wenig Theorie!

Bewegungs- und erlebnisorientiert, die neue präventive

Rückenschule – Einblick in ein neues Konzept

Lukas Waldner

Workshop 5

Wenn du dich bewegst, kommt etwas in Bewegung

Mit Tanz und Spiel mich und andere in Bewegung bringen Margit Felderer

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Renato Botte

Erlebnispädagoge, Bergführer

Margit Felderer

Fachlehrerin für Ernährung an der Landesfachschule für Sozialberufe »Hannah Arendt«, Spielpädagogin, integrative Tanzpädagogin

Annemarie Pircher-Friedrich

Lehrbeauftragte am Management Center in Innsbruck, Coach, Referentin und Autorin

Herbert Renz-Polster

Kinderarzt, Autor und Dozent am Mannheimer Institut für Public Health der Universität Heidelberg

Lukas Waldner

Sanitätsassistent, Rückenschullehrer, Profisportler

ANMELDUNG

Führungskräfte aus Kindergarten und Schule, pädagogische
Fachkräfte im Kindergarten und Lehrpersonen melden sich bitte
ausschließlich über das Kursverwaltungsprogramm »Athena« an.
Alle anderen Zielgruppen melden sich bitte mit der beiliegenden
Anmeldekarte per Post oder Fax bei unten genannten
Institutionen oder Einrichtungen an:

- Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt, Sozialsprengel Meran
 Romstraße 3, 39012 Meran, Fax 0473 496801, Tel. 0473 496800
 Ansprechperson: Rosi Fabi, Rosi.Fabi@bzgbga.it
- Fachschule für Hauswirtschaft und Ernährung Frankenberg
 Dorf 42, 39010 Tisens, Fax 0473 920996, Tel. 0473 920962,
 Ansprechperson: Renate Kofler, Renate.Kofler2@schule.suedtirol.it
- Gesundheitsbezirk Meran, Dienst für Basismedizin
 Romstraße 3, 39012 Meran, Fax 0473 496748, Tel. 0473 496736
 Ansprechperson: Lukas Waldner, Lukas.Waldner@asbmeran-o.it
- Jugenddienst Meran

Schafferstraße 2, 39012 Meran, Fax 0473 237602, Tel. 0473 237783 Ansprechperson: Hannes Waldner, hannes.meran@jugenddienst.it

KVW Meran

Goethestaße 8, 39012 Meran, Fax 0473 222677, Tel. 0473 239537 Ansprechperson: Johanna Pichler, Johanna.Pichler@kvw.org